

derf und mehr Thaler von dergleichen kostbaren Materialien anvertrauen müssen.

geschwinde  
Post zum Be-  
huff dieser  
und anderer  
Comercien

nach Vergle-  
chung voriger  
Zeiten.

Zu dieser letztern Negotiation träget viel bey/ daß zum Dienst dieser und anderer Commercien und Beschleunigung derer Correspondenzen die Blau-Farb- und Blech-Handlung betreffende/ eine geschwinde Post de an. 1692. M. Oct. dergestalt angeleget ist/ daß solche wöchentlich zwey mahl von Schneeberg nacher Leipzig abgehet und so vielmahl am dritten Tage wieder zurück kömmet/ auch indessen mit der Annabergischen geschwinden Post sich vereiniget / gleichwie darzu im verfloßenen 1714ten Jahr eine Extra - Post nacher Nürnberg auch angeordnet worden ist/ da hingegen vor der Zeit ein fahrender Bothe wöchentlich nur einmahl nacher Leipzig abgieng und besonders wegen der Gold- und Silbernen Spitzen - Waare und dero Materialien eine ziemliche Caution bestellet haben muste. Und diesem nach ist hierbey leicht zu erachten / wie hierüber auch anderer Handlung mit dieser Beqvemligkeit gerathen seyn muß/ zumahl / da sonsten vermöge des ersten und alten Freyheits - Brieffes einem jedwedem zu handeln frey stehet und dißfalls eine Gramer - Innung/ wie in andern Städten üblich / allhier so leicht nicht auffzurichten seyn mag.

## Ende des dritten Buchs.

